

## Jesus lehrt Nikodemus

<sup>1</sup>Es war aber ein Mensch unter den Pharisäern mit Namen Nikodemus, ein Oberster unter den Juden.<sup>2</sup>Der kam zu Jesus bei Nacht und sprach zu ihm: Meister, wir wissen, du bist ein Lehrer, von Gott gekommen; denn niemand kann die Zeichen tun, die du tust, wenn Gott nicht mit ihm ist.<sup>3</sup>Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.<sup>4</sup>Spricht zu ihm Nikodemus: Wie kann ein Mensch geboren werden, wenn er alt ist? Kann er denn wieder in den Leib seiner Mutter gehen und geboren werden?<sup>5</sup>Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich ich sage dir: Es sei denn, dass jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen.<sup>6</sup>Was vom Fleisch geboren wird, das ist Fleisch; und was vom Geist geboren wird, das ist Geist.<sup>7</sup>Wundere dich nicht, dass ich dir gesagt habe: Ihr müsset von neuem geboren werden.<sup>8</sup>Der Wind bläst, wo er will, und du hörst sein Sausen wohl; aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er fährt. So ist jeder, der aus dem Geist geboren ist.

<sup>9</sup>Da antwortete Nikodemus und sprach zu ihm: Wie kann dies geschehen?<sup>10</sup>Jesus antwortete und sprach zu ihm: Bist du ein Meister in Israel und weißt das nicht?<sup>11</sup>Wahrlich, wahrlich ich sage dir: Wir reden, was wir wissen, und bezeugen, was wir gesehen haben; und ihr nehmt unser Zeugnis nicht an.<sup>12</sup>Glaubet ihr nicht, wenn ich euch von irdischen Dingen sage, wie würdet ihr glauben, wenn ich euch von

<sup>1</sup>و شخصی از فریسیان نیکودیموس نام از رؤسای یهود بود.<sup>2</sup>او در شب نزد عیسی آمده، به وی گفت: ای استاد می‌دانیم که تو معلم هستی که از جانب خدا آمده‌ای زیرا هیچ کس نمی‌تواند معجزاتی را که تو می‌نمایی بنماید، جز اینکه خدا با وی باشد.<sup>3</sup>عیسی در جواب او گفت: آمین، آمین، به تو می‌گویم اگر کسی از سر نو مولود نشود، ملکوت خدا را نمی‌تواند دید.<sup>4</sup>نیکودیموس بدو گفت، چگونه ممکن است که انسانی که پیر شده باشد، مولود گردد؟ آیا می‌شود که بار دیگر داخل شکم مادر گشته، مولود شود؟<sup>5</sup>عیسی در جواب گفت، آمین، آمین به تو می‌گویم اگر کسی از آب و روح مولود نگردد، ممکن نیست که داخل ملکوت خدا شود.<sup>6</sup>آنچه از جسم مولود شد، جسم است و آنچه از روح مولود گشت روح است.<sup>7</sup>عجب مدار که به تو گفتم باید شما از سر نو مولود گردید. باد هرجا که می‌خواهد میوزد و صدای آن را می‌شنوی لیکن نمی‌دانی از کجا می‌آید و به کجا می‌رود. همچنین است هر که از روح مولود گردد.

<sup>9</sup>نیکودیموس در جواب وی گفت: چگونه ممکن است که چنین شود؟<sup>10</sup>عیسی در جواب وی گفت: آیا تو معلم اسرائیل هستی و این را نمی‌دانی؟<sup>11</sup>آمین، آمین، به تو می‌گویم: آنچه می‌دانیم، می‌گوییم و به آنچه دیده‌ایم، شهادت می‌دهیم و شهادت ما را قبول نمی‌کنید.<sup>12</sup>چون شما را از امور زمینی سخن گفتم، باور نکردید. پس هرگاه به امور آسمانی با شما سخن رانم چگونه تصدیق خواهید نمود؟<sup>13</sup>و کسی به آسمان بالا نرفت مگر آن کس که از آسمان پایین آمد، یعنی پسر انسان که در آسمان است.

<sup>14</sup>و همچنان که موسی مار را در بیابان بلند نمود، همچنین پسر انسان نیز باید بلند کرده شود،<sup>15</sup>تا هر که به او ایمان آرد هلاک نگردد، بلکه حیات جاودانی یابد.<sup>16</sup>زیرا خدا جهان را اینقدر محبت نمود که پسر یگانه خود را داد تا هر که بر او ایمان آورد، هلاک نگردد بلکه حیات جاودانی یابد.<sup>17</sup>زیرا خدا پسر خود را در جهان نفرستاد تا بر جهان داوری کند، بلکه تا به وسیله او جهان نجات یابد.<sup>18</sup>آنکه به او ایمان آرد، بر او حکم نشود؛ اما هر که ایمان نیاورد الآن بر او حکم

himmlischen Dingen sagen würde?<sup>13</sup> Und niemand fährt in den Himmel auf, außer dem, der vom Himmel herabgekommen ist, nämlich der Menschensohn, der im Himmel ist.

<sup>14</sup> Und wie Mose in der Wüste die Schlange erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden,<sup>15</sup> damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.<sup>16</sup> Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einziggeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.<sup>17</sup> Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, dass er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn selig werde.<sup>18</sup> Wer an ihn glaubt, der wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, der ist schon gerichtet, denn er glaubt nicht an den Namen des einziggeborenen Sohnes Gottes.<sup>19</sup> Das ist aber das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Werke waren böse.<sup>20</sup> Wer Böses tut, der hasst das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht gestraft werden.<sup>21</sup> Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit seine Werke offenbar werden; denn sie sind in Gott getan.

### Das letzte Zeugnis Johannes des Täufers

<sup>22</sup> Danach kam Jesus und seine Jünger in das jüdische Land und verbrachte dort eine Weile mit ihnen und taufte.<sup>23</sup> Johannes aber taufte auch noch in Änon, nahe bei Salim, denn es war da viel Wasser; und sie kamen dorthin und ließen sich

geschwemmt. <sup>19</sup> Und die Menschen, die zu ihm kamen, sagten zu ihm: Rabbi, wir wissen, dass du der Sohn des Messias bist. Er antwortete und sagte zu ihnen: Ich weiß nicht, wer ich bin, aber ich weiß, dass ich ein Zeuge bin für den Menschensohn. Und wer die Menschensohn ist, den weiß ich nicht. Und er sprach zu ihnen: Was für ein Zeugnis gebt ihr mir, dass ich der Sohn des Menschensohns bin? Sie antworteten und sagten zu ihm: Das Zeugnis, das wir geben, ist, dass wir gesehen haben, wie die Zeichen und Wunder, die du tust, alle diese Menschen tun, die durch dich getauft sind. Er antwortete und sagte zu ihnen: Ich bin ein Zeuge für den Menschensohn, aber ich weiß nicht, wer er ist. Und er sprach zu ihnen: Was für ein Zeugnis gebt ihr mir, dass ich der Sohn des Menschensohns bin? Sie antworteten und sagten zu ihm: Das Zeugnis, das wir geben, ist, dass wir gesehen haben, wie die Zeichen und Wunder, die du tust, alle diese Menschen tun, die durch dich getauft sind. Er antwortete und sagte zu ihnen: Ich bin ein Zeuge für den Menschensohn, aber ich weiß nicht, wer er ist.

### Shahadat Yehiyei Taameedehneh Be-rah Eisei

<sup>22</sup> Und nach dem, dass Jesus und seine Jünger in das jüdische Land kamen und eine Weile mit ihnen verbrachten und taufte, <sup>23</sup> Johannes auch noch in Änon, nahe bei Salim, denn es war da viel Wasser; und sie kamen dorthin und ließen sich

<sup>24</sup> waschen. Und die Menschen, die zu ihm kamen, sagten zu ihm: Rabbi, wir wissen, dass du der Sohn des Messias bist. Er antwortete und sagte zu ihnen: Ich weiß nicht, wer ich bin, aber ich weiß, dass ich ein Zeuge bin für den Menschensohn. Und wer die Menschensohn ist, den weiß ich nicht. Und er sprach zu ihnen: Was für ein Zeugnis gebt ihr mir, dass ich der Sohn des Menschensohns bin? Sie antworteten und sagten zu ihm: Das Zeugnis, das wir geben, ist, dass wir gesehen haben, wie die Zeichen und Wunder, die du tust, alle diese Menschen tun, die durch dich getauft sind. Er antwortete und sagte zu ihnen: Ich bin ein Zeuge für den Menschensohn, aber ich weiß nicht, wer er ist. Und er sprach zu ihnen: Was für ein Zeugnis gebt ihr mir, dass ich der Sohn des Menschensohns bin? Sie antworteten und sagten zu ihm: Das Zeugnis, das wir geben, ist, dass wir gesehen haben, wie die Zeichen und Wunder, die du tust, alle diese Menschen tun, die durch dich getauft sind. Er antwortete und sagte zu ihnen: Ich bin ein Zeuge für den Menschensohn, aber ich weiß nicht, wer er ist.

taufen.<sup>24</sup> Denn Johannes war noch nicht ins Gefängnis geworfen.

<sup>25</sup>Da erhob sich eine Streitfrage unter den Jüngern des Johannes mit einem Juden über die Reinigung.<sup>26</sup> Und sie kamen zu Johannes und sprachen zu ihm: Meister, der bei dir war jenseits des Jordans, von dem du Zeugnis gegeben hast, siehe, der tauft, und jedermann kommt zu ihm.<sup>27</sup> Da antwortete Johannes und sprach: Ein Mensch kann nichts nehmen, wenn es ihm nicht gegeben wird vom Himmel.<sup>28</sup> Ihr selbst seid meine Zeugen, dass ich gesagt habe, ich bin nicht Christus, sondern vor ihm her gesandt.<sup>29</sup> Wer die Braut hat, der ist der Bräutigam; der Freund des Bräutigams aber, der dasteht und ihn hört, freut sich sehr über die Stimme des Bräutigams. Diese meine Freude ist nun erfüllt.<sup>30</sup> Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.<sup>31</sup> Der von oben her kommt, ist über alle. Wer von der Erde ist, der ist von der Erde und redet von der Erde. Der vom Himmel kommt, der ist über alle<sup>32</sup> und bezeugt, was er gesehen und gehört hat; und sein Zeugnis nimmt niemand an.<sup>33</sup> Wer es aber annimmt, der besiegelt, dass Gott wahrhaftig ist.<sup>34</sup> Denn der, den Gott gesandt hat, der redet Gottes Worte; denn Gott gibt den Geist nicht nach Maß.<sup>35</sup> Der Vater hat den Sohn lieb und hat ihm alles in seine Hand gegeben.<sup>36</sup> Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. Wer dem Sohn nicht glaubt, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt über ihm.